

Pressemitteilung

23. April 2021

Messe Frankfurt plant Termine für Indoor-Air und Tendence um

Markus Quint
Tel. +49 69 75 75-5905
press@messefrankfurt.com
www.messefrankfurt.com

Aufgrund der weiterhin angespannten Pandemielage und der Verschärfung des bundesweit geltenden Infektionsschutz-Gesetzes werden die Fachmessen Indoor-Air und Tendence nicht wie geplant im Frühsommer 2021 stattfinden können. Die Indoor-Air konnte auf den 5. bis 7. Oktober 2021 verschoben werden, während die Tendence im Jahr 2021 nicht stattfinden wird.

Die Indoor-Air sollte als Fachmesse für Lüftung und Luftqualität im Juni 2021 erstmalig in Frankfurt veranstaltet werden. Die Messe Frankfurt hält in engem Schulterschluss mit der Branche an der Präsenzmesse im Jahr 2021 fest und konnte einen Termin in der zweiten Jahreshälfte definieren. „Die Resonanz aus der Industrie war von Beginn an groß und die hohe Relevanz des Themas für die Allgemeinheit ist unbestritten“, sagt Wolfgang Marzin, Vorsitzender der Geschäftsführung der Messe Frankfurt. „Die Entscheidung fällt daher nicht leicht. Aber die momentane Pandemiesituation und die daraus resultierenden weiteren behördlichen Einschränkungen erfordern diesen Schritt. Jetzt ist der Zeitpunkt, ab dem Aussteller investieren müssten, deshalb haben wir zusammen mit unseren Partnern so entschieden.“

Die Indoor-Air vom 5. bis 7. Oktober 2021 richtet sich an die deutschsprachige Klima- und Lüftungsindustrie und alle Entscheider, Planer und Anwender, die sich mit sauberer und gesunder Luft in Innenräumen auseinandersetzen. Das Produktspektrum reicht von der Klima- und Lüftungstechnik über raumluftechnische Geräte und Anlagen bis hin zu mobilen Luftreinigern.

Keine Tendence im Jahr 2021

Bereits im vergangenen Jahr musste die Konsumgüterbranche aufgrund der Corona-Pandemie auf die Tendence als Networking- und Orderplattform verzichten. Die verschärfte Lage und die damit einhergehenden behördlichen Anordnungen führen nun auch in diesem Jahr dazu, dass die Tendence nicht wie geplant im Frühsommer 2021 stattfinden wird. Eine kurz- oder auch mittelfristige Planung ist unter den derzeitigen Voraussetzungen für den nationalen und internationalen Handel faktisch nicht möglich sodass die Messe Frankfurt für alle Beteiligten zumindest in Bezug auf diese Veranstaltung Planungssicherheit schaffen möchte. Aufgrund der zeitlichen Nähe zum Consumer Goods Digital Day, der am 20. April 2021 von der Messe Frankfurt digital veranstaltet wurde und auch der Nordstil, die vom 24.-26. Juli in Hamburg stattfindet, ist für die Tendence keine digitale

Ausgabe im Jahr 2021 vorgesehen.

Um dennoch mit Kunden und Geschäftspartnern in Kontakt zu bleiben, bietet die Messe Frankfurt mit dem Businessportal Nextrade seit 2019 die Möglichkeit, sich digital zu vernetzen und Ordertätigkeiten nachzugehen. Die Plattform hat durch den Ausbruch der Corona-Pandemie starken Zuwachs erhalten und verzeichnet heute mehr als 6.000 Händler sowie 400 Lieferanten mit rund 500.000 Artikeln. In Verbindung damit stellt das Portal Conzoom Solutions für den Handel der Konsumgüterindustrie sämtliche Informationen der Branche zusammen, u.a. mit Praxistipps und Hilfestellungen, um die umfangreichen Auswirkungen der Corona-Pandemie zu bewältigen.

Ansprechpartner Presse

Indoor-Air

Ina Stoltze, Tel. +49 (0)69 7575 5816

E-Mail: ina.stoltze@messefrankfurt.com

Tendence

Erdmann Kilian, Tel. +49 (0)69 7575 5871

E-Mail: erdmann.kilian@messefrankfurt.com

Presseinformationen & Bildmaterial:

<http://messefrankfurt.com/journalisten>

Hintergrundinformation Messe Frankfurt

Messe Frankfurt ist der weltweit größte Messe-, Kongress- und Eventveranstalter mit eigenem Gelände. Zur Unternehmensgruppe Messe Frankfurt gehören rund 2.500* Mitarbeitende in 30 Tochtergesellschaften. Das Unternehmen hat im Jahr 2020 einen Jahresumsatz von rund 250* Millionen Euro erwirtschaftet, nachdem das Jahr 2019 noch mit einem Jahresumsatz von 738 Millionen Euro abgeschlossen werden konnte. Auch in den schwierigen Zeiten der Corona-Pandemie sind wir mit unseren Branchen international vernetzt. Die Geschäftsinteressen unserer Kunden unterstützen wir effizient im Rahmen unserer Geschäftsfelder „Fairs & Events“, „Locations“ und „Services“. Ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal der Unternehmensgruppe ist das globale Vertriebsnetz, das engmaschig alle Weltregionen abdeckt. Unser umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kunden weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Unsere digitale Expertise bauen wir um neue Geschäftsmodelle aus. Die Servicepalette reicht von der Geländevermietung über Messebau und Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie. Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: www.messefrankfurt.com

*vorläufige Kennzahlen 2020